



**PRESSEMITTEILUNG | 21.02.2022**

## **Ökumenischer Aschermittwoch der Künstler mit Austeilung des Aschekreuzes am 02.03.2022 in der St. Matthäus-Kirche im Berliner Kulturforum**

Mit Künstlerrede von **Horst Bredekamp** und Eröffnung der **Ausstellung „Phoenix“ von Kris Martin**

Am Aschermittwoch, 2. März 2022, laden um 18.00 Uhr Erzbischof Dr. Heiner Koch und Bischof Dr. Christian Stäblein zum **Ökumenischen Aschermittwoch der Künstler** in die St. Matthäus-Kirche im Berliner Kulturforum ein. Gemeinsam mit Pfarrer Hannes Langbein (Direktor der Stiftung St. Matthäus – Kulturstiftung der evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz) und Pater Georg Maria Roers SJ (Künstlerseelsorger des Erzbistums Berlin) feiern sie eine ökumenische Vesper und teilen das Aschekreuz aus.

Die **Künstlerrede** hält in diesem Jahr anlässlich des 500. Jahrestages des reformatorischen Bilderstreits der Kunsthistoriker und Bildwissenschaftler **Horst Bredekamp** unter dem Titel „Die Asche und der Phoenix der Bilder“. Mit der Ökumenischen Vesper wird gleichzeitig die Ausstellung „Phoenix“ des belgischen Künstlers **Kris Martin** in der St. Matthäus-Kirche eröffnet.

Im Gottesdienst erklingt **Musik** von Einojuhani Rautavaara und Galina Ustvolkskaja – mit Liana Narubina (Klavier) und Lothar Knappe (Orgel).

Pandemiebedingt kann kein Empfang stattfinden. Die **Anzahl der Teilnehmer:innen ist auf 120 Personen begrenzt** und eine Teilnahme ist **nur nach vorheriger Anmeldung** möglich (bis zum 01.03.2022). Die Veranstaltung findet unter **3G-Bedingungen** statt und kann alternativ auch im **Livestream** verfolgt werden.

Der Aschermittwoch der Künstler wird in Berlin seit mehr als 40 Jahren ökumenisch gefeiert.

<b>Termin:</b>	Mittwoch, 02.03.2022, 18.00 Uhr
<b>Predigt:</b>	Erzbischof Dr. Heiner Koch
<b>Liturgie:</b>	Bischof Dr. Christian Stäblein, Pfarrer Hannes Langbein und Pater Georg Maria Roers SJ
<b>Musik:</b>	Werke von Einojuhani Rautavaara und Galina Ustvolkskaja, Liana Narubina, Klavier, Lothar Knappe, Orgel
<b>Künstlerrede:</b>	Horst Bredekamp, Kunsthistoriker und Bildwissenschaftler „Die Asche und der Phoenix der Bilder“
<b>Ort:</b>	St. Matthäus-Kirche im Berliner Kulturforum, Matthäikirchplatz, 10785 Berlin
<b>Anmeldung</b>	
<b>bis 01.03.2022 unter:</b>	<a href="mailto:info@stiftung-stmatthaeus.de">info@stiftung-stmatthaeus.de</a>
<b>Einlassbedingungen:</b>	Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung geimpft, genesen oder mit aktuellem negativen Corona-Testergebnis möglich (3G).
<b>Streaming unter:</b>	<a href="http://www.erzbistumberlin.de">www.erzbistumberlin.de</a> <a href="https://www.youtube.com/erzbistumberlin">www.youtube.com/erzbistumberlin</a> <a href="https://www.facebook.com/erzbistumberlin">www.facebook.com/erzbistumberlin</a>



Stiftung St. Matthäus



Kunstbeauftragter der Evangelischen Kirche  
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz



ERZBISTUM  
BERLIN



EVANGELISCHE KIRCHE  
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

[www.youtube.com/youekbo](http://www.youtube.com/youekbo)  
[www.facebook.com/EKBO.de](http://www.facebook.com/EKBO.de)

**Horst Bredekamp**, geboren 1947 in Kiel, studierte Kunstgeschichte an der Universität Marburg. Nach seiner Promotion 1974 absolvierte er zunächst ein Volontariat am Frankfurter Liebighaus, bevor er ans kunsthistorische Institut der Hamburger Universität wechselte. 1992 war er zu Gast am Wissenschaftskolleg Berlin, und seit 1993 ist er Professor für Kunstgeschichte an der Berliner Humboldt-Universität. Gastaufenthalte führten ihn nach Princeton und ans Getty Center in Los Angeles sowie nach Budapest. 2005 hatte er die Gadamer-Professur an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg inne. Bredekamp, der sich in seinen zahlreichen Studien unter anderem der Renaissance sowie den Neuen Medien widmet, wurde 2014 in den Orden ›Pour le mérite‹ aufgenommen, 2000 mit dem Sigmund-Freud-Preis für wissenschaftliche Prosa der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung ausgezeichnet, 2005 mit dem Aby-M.-Warburg-Preis der Stadt Hamburg, 2006 mit dem Max-Planck-Forschungspreis sowie 2017 mit dem Schillerpreis der Stadt Marbach.

#### **Weitere Informationen:**

Pfarrer Hannes Langbein | Geschäftsstelle der Stiftung St. Matthäus:

Tel. 030 28395283 | [info@stiftung-stmatthaeus.de](mailto:info@stiftung-stmatthaeus.de) | [www.stiftung-stmatthaeus.de](http://www.stiftung-stmatthaeus.de)

#### **Stefan Förner**

Pressesprecher

Erzbistum Berlin

Niederwallstraße 8-9

10117 Berlin

Tel. 030 32684-118

[presse@erzbistumberlin.de](mailto:presse@erzbistumberlin.de)

[www.erzbistumberlin.de](http://www.erzbistumberlin.de)

#### **Ulrike Mattern**

Pressereferentin

Evangelische Kirche

Georgenkirchstraße 69

10249 Berlin

Tel. 030 24344-423

[presse@ekbo.de](mailto:presse@ekbo.de)

[www.ekbo.de](http://www.ekbo.de)

*Eine Abmeldung vom Presseverteiler ist jederzeit formlos per Mail möglich.*